

DRITTER FASTENSONNTAG

3. März 2024

Dritter Fastensonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Exodus 20,1-17

2. Lesung:
1. Korinther 1,22-25

Evangelium:
Johannes 2,13-25



Ulrich Loose

» Jesus machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus samt den Schafen und Rindern; das Geld der Wechsler schüttete er aus, ihre Tische stieß er um und zu den Taubenhändlern sagte er: Schafft das hier weg, macht das Haus meines Vaters nicht zu einer Markthalle! «

Zum Evangelium:

Geschäftigkeit statt Gebet

Jesus, der Sanftmütige und Barmherzige – und hier so zornig? Er kennt den alljährlichen Trubel in Jerusalem während des Paschafestes. Für die Pilger, die einen weiten Weg zurücklegen, ist es einfacher, ihre Opfertiere nicht mitbringen zu müssen und ihre Münzen vor Ort umtauschen zu können. Diese Erleichterung für die Pilger ist nicht Grund des Zornes Jesu. Was ihn aufbringt, ist die Tatsache, dass Gotteshaus und Kaufhaus, Religion und Geld so nah aneinanderrücken, dass das Eine vom Anderen nicht mehr zu unterscheiden ist. So verkommt Religion zu einem Kult ohne Inhalt, zu einem Produkt unter anderen und das Haus Gottes wird für Geldgeschäfte missbraucht. „Macht das Haus meines Vaters nicht zu einer Markthalle!“ Wo diese Mahnung vergessen wird, muss es immer wieder jemanden geben, der ein paar Tische umstößt, damit das Gotteshaus unverstellte Begegnungsstätte zwischen Gott und Mensch bleibt.

*Menschen sind nie Mittel zum Zweck.
Sie dürfen nie wirtschaftlichen Zielen untergeordnet werden.
Menschen verdienen Respekt und Schutz.*

Taufe

Durch die Taufe wird Theo Georg Bills in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen.

Misereor Hungertuch 2023/2024



Das Misereor Hungertuch zum Thema „Was ist uns heilig?“ steht in der Fastenzeit in unseren Kirchen zur Ansicht aus. Das farbintensive Hungertuch des afrikanischen Künstlers Emeka Udemka erzählt von der Schönheit der Erde aber auch von seiner Zerstörung.

Es ist eine Collage aus vielen ausgerissenen Zeitungsschnipseln mit Nachrichten und Infos, geklebt, bemalt, teilweise entfernt und wieder geflickt und überklebt und neu bemalt – wie eine zerrissene Welt. Im Mittelpunkt versuchen zwei unterschiedliche Händepaare, einen türkisgrünen und blauen Ball zu halten, unsere Erdkugel. Wir sind die erste Generation, die das ganze Ausmaß der Klimakrise überblicken kann und die letzte, die sie wird aufhalten können. Solange es aber Menschen gibt mit Initiativen und Mut zu Veränderungen, besteht Hoffnung. Es liegt in unseren Händen.

Kfd-Alstätte

Die Bezirkshelferinnen der kfd Alstätte können die Mitgliederzeitung Junia ab sofort aus der Kirche abholen.

Pfarrbüro Alstätte

Kirchstr. 5

48683 Ahaus-Alstätte

Telefon: 02567 – 9393990

E-Mail: stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de

Internet: www.mariae-himmelfahrt.info

Öffnungszeiten Alstätte

Montag und Freitag von 9 – 11.00 Uhr

Donnerstag von 15 – 18.00 Uhr

Pfarrbüro Ottenstein

Vredener Str. 10

48683 Ahaus-Ottenstein

Telefon: 02561 – 81253

Öffnungszeiten Ottenstein

Dienstag von 9 – 11.00 Uhr

Mittwoch von 15 – 18.00 Uhr

In Notfällen ist über die Zentrale des St. Marien-Krankenhauses, Ahaus (Telefon 02561 – 990), ein Seelsorger zu erreichen.

Fastenkrippe



Die Fastenkrippe in der St. Georg Kirche in Ottenstein lädt Groß und Klein zum Staunen ein. Zehn Stationen und rund 80 Figuren umfasst die Fastenkrippe. Jede Station wird mit Bibeltexten eingearbeitet.

Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen in die St. Georg Kirche zu kommen um sich einen bildlichen Eindruck vom Leiden,

Sterben und der Auferstehung Jesu zu machen.

Die Krippe kann bis zum 05. April in der tagsüber offenen Kirche besichtigt werden. Nach Abstimmung können Gruppen auch das Heimathaus „Haus Hoppe“ für Kaffee und Kuchen (in Eigenregie) nutzen. Ansprechpartner hierzu sind Alfons Beckmann (02561) 81876 oder Wilhelm Epping 02561/956547.

Kfd Ottenstein

Am 04. März bietet die kfd um 15.00 Uhr eine Kirchenführung in der Ottensteiner Kirche mit Franz-Josef Gerwing an. Auch die Fastenkrippe wird mit einbezogen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



*Wir gedenken im Gebet unserer Verstorbenen
Anneliese Weddewer und Hermann Nienhaus.
Herr, gib ihnen die ewige Ruhe,
lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.*



Die Kollekte am 02./03.03.2024 ist für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt und die Kollekte am 09./10.03.2024 ist ebenso für die Pfarrei bestimmt.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils Dienstagnachmittag um 17.00 Uhr.

Messintentionen vom 04. bis 10. März 2024

St. Mariä Himmelfahrt, Alstätte

Mo, 04.03.2024

19.00 Uhr. Jahresmesse Urgroßvater Gerhard Tillack.

Wir gedenken: Verst. der kfd, bes. für Hedwig van Wüllen; Großmutter Margret Marpert; Verst. der Fam. van Weyck, Leeners u. Schaten; Großmutter Henriette Hilbring; Verst. der Fam. Witte u. Kernebeck.

Do, 07.03.2024

15.00 Uhr. Wir gedenken: Verst. der Senioren- und Rentnergemeinschaft, bes. für Josef Rundmund, Marga Rensing und Hedwig van Wüllen.

Fr, 08.03.2024

19.00 Uhr. Erstes Jahresamt Ingeborg Piske. Jahresmesse Großeltern Bernhard u. Lore Wessendorf. Jahresmesse Urgroßvater Josef Ellerkamp.

Wir gedenken: Urgroßmutter Maria Ellerkamp.

Sa, 09.03.2024

17.00 Uhr. Sechswochenamt Urgroßvater Josef Rundmund.

Erstes Jahresamt Elisabeth Jepping.

Wir gedenken: Verst. der Fam. Terstriep u. Homölle; Verst. der Fam. Gerwing u. Homölle; Großmutter Hildegard Hilbring und Verst. der Fam. Pohlschröder u. Hilbring; Berthold Harking und Eltern Heinz u. Mariechen Harking.

So, 10.03.2024

08.00 Uhr. Jahresmesse Änne Kleineaschoff. Wir gedenken: Großeltern Josef u. Elisabeth Hilbring; Verst. der Fam. Wolfering, Ehler u. Große-Schwiep.

11.00 Uhr. Jahresmesse Urgroßmutter Mathilde Potreck.

Jahresmesse Urgroßmutter Maria Mönning.

Wir gedenken: Urgroßvater Fritz Potreck, Elfriede Terhaar; Urgroßeltern Franz u. Hilde Hericks.

St. Georg, Ottenstein

Mi, 06.03.2024

19.00 Uhr. Wir gedenken: Vater Hubert Terbrack.

Sa, 09.03.2024

18.30 Uhr. Wir gedenken der sieben tödlich verunglückten Kinder von 1946; Doris Welberg und Verst. der Fam. Welberg u. Hemling.

So, 10.03.2024

09.30 Uhr. Erstes Jahresamt Hubert Vöcker.

Wir gedenken: Vater Hubert Thesing und alle Verst. der Fam. Thesing u. Wenning und Johanna Becking.